

Das Leibniz-Institut für Festkörper- und Werkstoffforschung Dresden e. V. (IFW) ist ein außeruniversitäres Forschungsinstitut und Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft. Das Institut beschäftigt durchschnittlich 600 Mitarbeiter und widmet sich neben seinen wissenschaftlichen Aufgaben der Förderung des wissenschaftlichen und technischen Nachwuchses. Auf höchstem internationalem Niveau betreibt das IFW moderne Werkstoffwissenschaft auf naturwissenschaftlicher Grundlage und macht die gewonnenen Ergebnisse für die Wirtschaft nutzbar. Die komplexe und interdisziplinäre Forschungsarbeit wird innerhalb des IFW von fünf wissenschaftlichen Instituten geleistet, die darin von einer hochentwickelten technischen Infrastruktur unterstützt werden. Das IFW unterstützt seine Beschäftigten dabei, Beruf und Familie miteinander zu vereinbaren und stellt sich regelmäßig dem Audit [berufundfamilie@](mailto:berufundfamilie@ifw-dresden.de). Weitere Informationen unter www.ifw-dresden.de.

Im Stabsbereich Wissens- und Technologietransfer des Leibniz-Instituts für Festkörper- und Werkstoffforschung ist **ab sofort** eine Stelle als

studentische / wissenschaftliche Hilfskraft (m/w/d)

vorerst befristet bis 31.03.2020 zu besetzen.

Diese Stellenausschreibung richtet sich insbesondere an **Studierende (m/w/d)** der Natur- und Ingenieurwissenschaften.

Aufgabenschwerpunkte/Aufgabengebiet:

Die Bewältigung zukünftiger gesellschaftlicher Herausforderungen erfordert eine solide Wissensbasis und Menschen, die dieses Wissen in nachhaltigen Projekten in Lösungen umsetzen. Insbesondere Forschungseinrichtungen tragen täglich zur Mehrung des Menschheitswissens bei. Um dieses Forschungswissen noch besser mit Wirtschaft und Gesellschaft zu vernetzen suchen wir ab sofort eine studentische Hilfskraft, die uns dabei unterstützt öffentlich zugängliche Daten aus Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft im Rahmen eines BMBF-Forschungsprojekts zu recherchieren, aufzubereiten und zu vernetzen. Im Fokus steht dabei die Vernetzung von Forschungsergebnissen aus den Natur- und Ingenieurwissenschaften, insbesondere der Materialwissenschaft, mit Unternehmen, die Interesse haben aktuelle Forschungsergebnisse für die nachhaltige Verbesserung ihrer Produkte, Prozesse oder Services einzusetzen.

Bei Interesse oder Fragen wenden Sie sich bitte an: Dr. Uwe Siegel (u.siegel@ifw-dresden.de).

Ihr Profil / Anforderungen:

- Interesse an der Akquise, Vernetzung und Auswertung von Daten und Wissen mittels elektronischer Werkzeuge
- Erfahrungen im Umgang mit gängiger Office-Software
- Gute Sprachkenntnisse in Deutsch und Englisch

Wir bieten:

- Spannende Einblicke in neueste Ergebnisse aus der Werkstoff-/Materialwissenschaft und Festkörperphysik und deren zukünftigen Anwendungsfeldern
- Moderne technische Arbeitsmittel und Recherchertools
- Flexible Arbeitszeiten, wöchentlich bis zu 13 Stunden
- eine Entlohnung entsprechend der Richtlinien der Tarifgemeinschaft deutscher Länder (TdL) über die Arbeitsbedingungen der wissenschaftlichen und studentischen Hilfskräfte

Das IFW Dresden strebt in allen Bereichen eine ausgewogene Geschlechterrelation an. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit Anschreiben, Lebenslauf, Ausbildungsnachweisen und aktueller Immatrikulationsbescheinigung.

Bitte senden Sie Ihre Unterlagen unter Angabe der **Kennziffer DM0302-SHK2/2019** ausschließlich in elektronischer Form und in einem PDF-Dokument zusammengefasst mit maximal 4 MB (andere Formate werden nicht berücksichtigt) an: bewerbung@ifw-dresden.de